

Leibniz-Institut für Gartenbauwissenschaften (IGZ) e.V.



Das Leibniz-Institut für Gartenbauwissenschaften betreibt exzellente Forschung im Gartenbau und den damit verbundenen Pflanzen-, Umwelt- und Sozialwissenschaften. Das IGZ mit Sitz in Großbeeren, nahe Potsdam und Berlin, ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft (WGL). Unser Ziel ist es, wissenschaftlich fundierte Lösungen für die Bereiche zu entwickeln, die die Gartenbausysteme derzeit herausfordern: Klimawandel, Biodiversität und Pestizidreduktion, gesunde Ernährung und Lebensmittelqualität sowie ressourceneffiziente Agrar- und Lebensmittelsysteme. Unser wissenschaftliches Fachwissen deckt das gesamte Spektrum ab, von der molekularen Pflanzenphysiologie und -biochemie bis hin zur menschlichen Ernährung, Lebensmittelsicherheit und den gartenbaulichen Produktionssystemen. Damit wird die gesamte Bandbreite von der Grundlagen- bis zur Anwendungsforschung erfasst. Zur Unterstützung des BMLEH-geförderten Projekts „ROBUSTGemüse“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet für 6 Monate, eine engagierte:

Studentische Hilfskraft (w,m,div.) im Bereich ökologischer Gemüsebau

(auf Minijob-Basis, ca. 40 Stunden/Monat) Kennz. 13/2026/4

Stadt: Großbeeren; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: 6 Monate; Vergütung: bis zu 603 €; Kennziffer: 13/2026/4

Aufgabenbeschreibung

Das Ziel des Forschungsprojektes „ROBUSTGemüse“ ist die Entwicklung und Skalierung von betrieblichen Innovationen, die die Resilienz gegenüber Risiken und Stressoren, z.B. den Folgen der Klimakrise, steigern. Gemeinsam mit Anbauverbänden, Beratungs- und Forschungseinrichtungen arbeiten wir an dem Aufbau eines deutschlandweiten Praxisforschungsnetzwerks, welches aus verschiedenen Anbauregionen und Kulturgruppen besteht. Das IGZ übernimmt die wissenschaftliche Koordination der Region Nord-Ost mit Fokus auf die Steigerung der Nährstoffeffizienz und Entwicklung von Resilienzstrategien hinsichtlich des Pflanzenschutzes und der Bewässerung. Darüber hinaus wird das IGZ verantwortlich für ein Bewertungstool zur Resilienzbewertung sein.

Die Aufgaben umfassen

- Unterstützung bei der Erhebung vielfältiger Felddaten auf 4-6 ökologischen Gemüsebaubetrieben in Brandenburg
- Bodenbeprobung von Versuchspartzen zur Erfassung der Nährstoffdynamik im Boden
- Unterstützung bei allgemeinen Forschungsarbeiten sowie bei der Aufbereitung, Harmonisierung und Analyse von Daten
- Kommunikation mit Projektbeteiligten, insbesondere mit Berater*innen und Landwirt*innen im Gemüsebau

Erwartete Qualifikationen

- Immatrikulation in einem Studienfach einer deutschen Hochschule/Universität vorzugsweise in einem für den Tätigkeitsbereich relevanten Gebiet
- Fähigkeit, Lasten bis zu 20 kg zu heben und bis zu 6 Stunden im Freien unter verschiedenen Witterungsbedingungen zu arbeiten
- geübter Umgang mit Office-, Internet- und Recherche-Tools
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und in Englisch
- Bereitschaft zu Betriebsbesuchen in ganz Brandenburg, daher ist eine Fahrerlaubnis Klasse B (PKW) von Vorteil
- eigenmotiviertes, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sowie hohe

Unser Angebot

- eine interessante Tätigkeit in einem internationalen Forschungsumfeld in enger Zusammenarbeit mit ökologischen Praxisbetrieben
- ein kollegiales und unterstützendes Arbeitsumfeld
- familienfreundliche und flexible Einteilung der Arbeitszeit nach Absprache

Nähere Auskünfte zum IGZ erhalten Sie im Internet unter www.igzev.de. Rückfragen sind möglich bei Mayerlin Fischbach Barria (033701 78 357, fischbachbarria@igzev.de).

Bewerbung

Aussagefähige schriftliche Bewerbungen inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf, Immatrikulationsbescheinigung und ggf. Zeugnissen richten Sie bitte per E-Mail im PDF-Format an bewerbung@igzev.de.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/207367/TUB/>
Angebot sichtbar bis 18.10.2026

